

Ausgabe Frühling 2009

Porsche Times

Porsche Zentrum Winterthur



Mittendrin statt nur dabei
Freies Fahren auf dem Salzburgring

Auto-Salon Genf
Weltneuheiten im Scheinwerferlicht

Porsche Sports Cup Suisse
Die Motorsport-Serie gibt Gas

Aus tiefstem Inneren.
Der neue 911 GT3.

3 Mittendrin statt nur dabei.

Freies Fahren auf dem Salzburgring.

4 Auto-Salon Genf.

Rückblick auf erfolgreiche Messetage.

5 Die Legende lebt.

Generation Porsche 911.

6 Panamera Interieur.

Sportlich oder luxuriös. Oder beides.

7 4. Baureihe und 4 Koffer.

Die Panamera Reisebegleiter.

8 Aus tiefstem Inneren.

Der neue 911 GT3.

9 Porsche Sports Cup Suisse.

Mit Gleichgesinnten die Faszination Porsche teilen.

11 Porsche Motorsport Selection.

Rennleidenschaft hautnah.



3 Salzburgring.



5 Generation Porsche 911.



6 Panamera Interieur.



7 4. Baureihe und 4 Koffer.



8 Der neue 911 GT3.



11 Porsche Sports Cup Suisse.

Liebe Porsche Freunde

Ein turbulentes 2008 ist zu Ende gegangen und wir denken bereits daran, was wir in den nächsten Wochen und Monaten unseren Kunden bieten können.

Dazu gehören: ein neuer Cayman und ein neuer Boxster sowie ein neuer GT3. Brandneu ist ebenfalls der Cayenne mit dem verbrauchsarmen 3-Liter-Dieselmotor.

Am 25. April steht ein Ringbesuch in Salzburg an, welcher in Zusammenarbeit mit dem Porsche Club Winterthur durchgeführt wird. Hier können Sie es geniessen, Ihren Porsche auf einer abgesperrten Piste besser kennen zu lernen.

Mit all diesen Neuheiten wünsche ich Ihnen viel Lesespass auf den nächsten Seiten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns in unserem Porsche Zentrum Winterthur, einem AMAG Retail Betrieb, besuchen würden.

Ihr Robert Roos



Impressum

Porsche Times erscheint beim Porsche Zentrum Winterthur, AMAG Automobil- und Motoren AG, Steigstrasse 3, 8406 Winterthur
 Tel. 052 208 33 33, Fax 052 208 33 99
 info@porsche-winterthur.ch
 www.porsche-winterthur.ch
 Auflage: 1'000 Stück
 Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Mittendrin statt nur dabei.

Porsche ist der Inbegriff sportlichen Fahrens. Jeder Porsche Besitzer schätzt die unvergleichlichen Fahreigenschaften seines Fahrzeugs im Alltag auf den Schweizer Strassen. Und träumt davon, seinem Porsche ohne die Beschränkungen des normalen Verkehrs freien Lauf zu lassen – genauso wie seiner Leidenschaft für Geschwindigkeit.

Und genau diesen Wunsch erfüllt das „Freie Fahren“ auf dem Salzburgring, welches der Porsche Club und das Porsche Zentrum Winterthur jedes Jahr gemeinsam organisieren. Auch 2008 bewegte der Anlass eine grosse Anhängerschaft: Am 20. April nahmen über 50 Fahrzeuge von Clubmitgliedern sowie Gästen und Kunden des Porsche Zentrums Winterthur am „Freien Fahren“ auf dem bekannten Rundkurs teil. Die Rennsportbegeisterten machten sich auf, Grenzen zu erfahren – die eigenen sowie die ihres Fahrzeugs. Und freuten sich am Ende des Tages über verbesserte Rundenzeiten, die einzigartige Atmosphäre und die Kameradschaft unter Gleichgesinnten.



25.4.2009: Auf in die nächste Runde.

Aufgrund des positiven Echos führen der Porsche Club und das Porsche Zentrum Winterthur das „Freie Fahren“ auch dieses Jahr wieder durch. Wenn auch Sie einmal Rennluft schnuppern und von den Tipps der Instrukturen profitieren möchten, reservieren Sie sich am besten den Samstag, 25. April 2009. Mitmachen können alle Porsche Fahrerinnen und Fahrer, welche die Geschwindigkeit mögen und schon das eine oder andere Fahrtraining absolviert haben.

Verbringen Sie einen erlebnisreichen Tag und entdecken Sie, was in Ihrem Fahrzeug steckt. Unsere Instrukturen werden Ihnen auf Wunsch mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Anmeldungen sind möglich über www.porsche-winterthur.ch oder info@porsche-winterthur.ch. Gerne sind wir auch für weitere Informationen für Sie da.

Programm

- | | |
|-----------|--|
| 08.30 Uhr | Eintreffen der Teilnehmer auf dem Rundkurs. |
| 09.00 Uhr | Beginn des Fahrtrainings. Es werden 2 Gruppen gebildet, die den Rundkurs alternierend benützen. Die Gruppe der Fahrer, die erstmals dabei sind, wird unter Aufsicht des Instrukturenteams eingeführt, die Gruppe der Fortgeschrittenen kann bereits frei fahren. |
| 12.00 Uhr | Gemeinsames Mittagessen. |
| 13.30 Uhr | Fahrtraining; der ganze Circuit steht allen Teilnehmern offen. Die Instrukturen sind weiterhin für Tipps und individuelle Fahrten zur Stelle. |
| 17.00 Uhr | Ende der Veranstaltung. |

Weltneuheiten im Scheinwerferlicht.

Am Porsche Stand des 79. Internationalen Automobil-Salons Genf vom 5. bis 15. März herrschte erneut Premierenfieber. Porsche überraschte mit den beiden Weltpremieren Cayenne Diesel und 911 GT3 und präsentierte die gesamte Modellpalette inklusive der neuen Boxster und Cayman.

Für die neu gegründete Porsche Schweiz AG war der Messeauftritt in Genf eine Premiere. Dass sie ihre Feuertaufe ausgerechnet in einer wirtschaftlich angespannten Phase mit Bravour bestanden hat, spricht zweifellos für das präsentierte Modellangebot und das Renommee der Marke. Porsche präsentierte am Automobil-Salon zum einen seine Weltpremieren, Neuheiten und bewährten Modelle und richtete zum anderen den Fokus auf die Darstellung der unterschiedlichen technologischen Lösungen.

Cayenne Diesel, 911 GT3, Boxster und Cayman.

Die Besucher reagierten auf die Porsche Philosophie mit ungebrochener Neugier, bemerkenswerten Fachkenntnissen sowie ansteckender Begeisterung. Im Vorfeld der Publikumsmesse hatten sich bereits

Medienvertreter sowie Branchenfachleute die beiden Weltpremieren Cayenne Diesel und 911 GT3, aber auch den neuen Boxster und den neuen Cayman sowie die ganze Modellpalette von Porsche zeigen lassen. Ihr erstes Verdikt fiel durchwegs positiv aus: Porsche entspricht mit den Neuschöpfungen und den bestens eingeführten Modellen dem Zeitgeist, den hohen Erwartungen der professionellen Automobilwelt sowie den Wünschen der Kundschaft. Auf einen Nenner gebracht: Porsche Schweiz konnte am Genfer Salon eine umwelt- und verbrauchsoptimierte Modellpalette vorführen, die den Geschmack von Fachwelt und Publikum vollauf getroffen hat.

Mit Begeisterung und Leidenschaft.

Mit den zu einem Herz geformten Frauenhänden hatte das offizielle Plakat des 79. Internationalen Automobil-Salons Genf bereits die Leidenschaft fürs Auto und die Verbundenheit des Publikums zum Auto-Salon signalisiert. In diesem Umfeld verfehlte das Besondere, das von Porsche Fahrzeugen ausgeht, seine Wirkung nicht: Die emotionale Komponente des diesjährigen Auto-Salons kam am Porsche Stand speziell zur Geltung. Mit Begeisterung und Leidenschaft präsen-



Fotos: Markus Mahle, Stuttgart

tierte das Porsche Team die in gewohnter Perfektion vollendeten Fahrzeuge. Fan-Gemeinde und Interessenten reagierten ihrerseits mit Begeisterung sowie vielfach mit dem Wunsch, sich das eine oder andere Modell persönlich erklären zu lassen und einen Termin für eine spätere Probefahrt zu vereinbaren.

Faszination auf 1'095 m².

In der Halle 6 am Stand 6041 wurden die Besucher auf einer Ausstellungsfläche von nicht weniger als 1'095 Quadratmetern ins automobile Universum von Porsche entführt – ein Universum, das Zukunftsfreude mit der Faszination Porsche verschmelzen liess. Last but not least gehörte zum Erfolg in Genf auch das exquisite Verpflegungsangebot, das im VIP-Bereich offeriert wurde. Namentlich Prominenz aus Politik und Wirtschaft zeigte sich angetan von der Gastfreundschaft und dem Service des Porsche Teams.



Sein Name ist Programm: Die Sportwagenikone Porsche 911.

Ein Name, der Programm und Verpflichtung zugleich ist.

Er weckt Emotionen wie kein anderer Sportwagen. Seit über 45 Jahren steht der Porsche 911 für Fahrzeuge, die sich uneingeschränkt markant, schnörkellos und authentisch präsentieren.

Sportwagen, bei denen die Form immer der Funktion folgt. Seit jeher mit klaren Linien und starken Charakterformen.

Glücksgefühle, Leidenschaft und grenzenlose Freiheit erleben die Piloten dann beim Fahren. In Sachen Agilität, Handling und Fahrstabilität ist der Porsche 911 so einzigartig und unvergleichlich wie kein anderer Sportwagen.

Der erste „Porsche 911“ wurde 1963 auf der IAA in Frankfurt am Main als Nachfolger des Porsche 356 mit der Bezeichnung Porsche 901 vorgestellt. Doch eine franzö-

sische Autofirma erhob Einspruch, da sie sich alle Typennummern mit Null in der Mitte hatte schützen lassen: Porsche taufte deshalb den 901 kurzerhand in 911 um – jene dreistellige Ziffer, die bis heute bei jedem Sportwagenpiloten Herzklopfen hervorruft. Und wenn jetzt wieder der Frühling Einzug hält, wird auch der unverkennbare und einzigartige Sound der Porsche 911 Cabrios zu hören sein.

92'000 Teilnehmer der Fachzeitschrift „automotor und sport“ wählten im Vorjahr das 911 Cabriolet, wie auch 2009, zum besten Fahrzeug in der Cabriolet-Wertung. Auch sonst ist Porsche die Nummer eins. Die Teilnehmer wählten bei der jährlichen Umfrage den Porsche 911 Carrera auf den Spitzenplatz. Er wurde zum besten Sportwagen 2009 gekürt. Herzklopfen wird auch der am Automobil-Salon Genf präsentierte



911 GT3 verursachen, der ab dem Sommer den Asphalt erobern wird. Die Motorsportfreunde können es kaum erwarten.



Individualität im Einklang mit sportlicher Dynamik. Das Interieur des Panamera.



Konzipiert und entwickelt für Fahrer, die zwar auf das typische Porsche Sportwagenfeeling nicht verzichten wollen, aber trotzdem exklusiv und bequem in einer Limousine reisen möchten. Mit einem Interieur, das sich gegenüber bekannten Oberklasseausstattungen deutlich individueller und funktionaler präsentiert.

Das fängt bei den vier Einzelsitzen an, die den Porsche Anspruch an hohe Kurvendynamik perfekt erfüllen. Ebenso wie der Platz im Fond. Hier finden auch grossgewachsene Passagiere reichlich Kopffreiheit und Raum für die Beine. Neben optionalen Interieur-Paketen in Holz, Aluminium oder Carbon bieten sechs Interieurfarben und vier Bi-Color-Ausstattungen umfangreiche Individualisierungsmöglichkeiten. Ganz nach Lust und Laune für ein sportliches oder luxuriöses Ambiente. Oder für beides.

Dass der neue Panamera mehr ist als ein Sportwagen mit vier Sitzen, wird auch am Gepäckraum deutlich: jede Menge Platz



für vier Personen. Besonders auffällig ist die nach vorne ansteigende Mittelkonsole, mit einem extrem kurzen Weg zwischen Schalthebel und Lenkrad. Hier sind alle häufig genutzten Bedienelemente in logischen Gruppen zusammengefasst und können so schnell aufgerufen werden.

Optional erhältlich ist auch ein 3-Speichen-Multifunktionslenkrad, mit dessen Tasten viele Audio-, Telefon- und Navigationsfunktionen ganz komfortabel bedient werden können.

Erstmals bei Porsche ist zusätzlich zum serienmässigen Tempostat auch ein Abstandsregeltempostat erhältlich. Er überwacht mit Hilfe eines Radarsensors den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug und regelt bei Bedarf die Geschwindigkeit.

Musikgenuss der absoluten Spitzenklasse bietet das optionale Burmester® High-End Surround Sound-System. Die Berliner Manufaktur ist einer der renommiertesten High-End-Anbieter weltweit. Noch nie wurde eine so grosse, akustisch wirksame Gesamtmembranfläche in einem Serienfahrzeug eingesetzt und perfekt in das Fahrzeug integriert. Äusserlich ist die Anlage durch dezente galvanisierte Blenden und Burmester® Schriftzüge an ausgewählten Lautsprechern erkennbar.

4 Türen. 4 Sitze. Sportwagenfahren zu viert. Mit Gepäck und ohne Kompromisse. Individuell und exklusiv. Der neue Panamera.

Intelligente Reisebegleiter: Porsche Travel System AluFrame.

In Zusammenarbeit mit dem renommierten Hersteller Rimowa hat Porsche ein völlig neuartiges Trolley-System entwickelt, das durch eine Vielzahl intelligenter und innovativer Produktdetails besticht.

Der edle Charakter der Serie, die aus drei Modellen in unterschiedlichen Formaten besteht, wird zum einen durch die klare Formgebung wie auch durch die hochwertige Kofferinnenausstattung unterstrichen. Prägendes Designmerkmal ist der ca. 9 cm breite Rahmen aus handgebürstetem Aluminium, der die leichten und gleichzeitig robusten Polycarbonatschalen verbindet. Die Serie, in basalt-schwarzfarbener Optik, ist mit einem Preisaufschlag auch in Fahrzeugserienfarben (uni und metallic über alle Bau-

reihen) oder als Sonder- oder Individualfarben erhältlich.

Die Koffer werden in Deutschland produziert, sind TÜV-geprüft und haben 5 Jahre Garantie. Alle Trolleys sind mit zwei kugelgelagerten Rädern ausgestattet, daher leicht manövrierbar und extrem lauffeise mit speziell für Porsche entworfenen Radkappen. Ein in der Kofferschale integrierter Teleskopgriff aus Aluminium sorgt für einen reibungslosen und bequemen Transport. Zusätzlich bietet jedes Modell einen in der Schale eingelassenen, ausziehbaren „Bag Holder“ zum Befestigen einer zusätzlichen Tasche.

Alle Modelle sind mit einem abwischbaren schwarzen Innenfutter mit eingearbeitetem Porsche Logo ausgestattet. Das neue Flex-Divider-Packplattensystem in beiden Koffer-



schalen ermöglicht ein beidseitiges Verpacken, so dass bei einem nur teilweise gefüllten Koffer der Inhalt nicht verrutscht.

Zusätzlichen Stauraum bieten an den Längsseiten eingearbeitete Reißverschlussaschen sowie in den Packplatten integrierte Fächer. So findet alles, was mit auf die Reise soll, seinen Platz!



Die Revolution in der Evolution: Aus tiefstem Inneren. Der neue 911 GT3.



Mit Erfahrung allein kann man vielleicht einen Sportwagen bauen. Aber keinesfalls einen Porsche. Und schon gar keinen 911 GT3.

Das Herzstück des reinrassigen Porsche Boliden ist sein neuer Motor. Er bietet gegenüber dem Vorgängermodell noch mehr Leistung bei vergleichbarem Verbrauch. Der 6-Zylinder-Boxermotor liegt tief im Heck, sorgt für einen niedrigen Schwerpunkt und so für eine hohe Traktion auf der Antriebsachse. 320 kW (435 PS) bei 7'600 1/min und eine maximale Drehzahl von 8'500 1/min sind Werte, die beeindruckend sind. Ein puristisches 6-Gang-Schaltgetriebe, das für kurze und präzise Schaltwege sorgt, überträgt die Kraft effektiv auf jede Straße. Zwei überzeugende Parameter zeigen den aktuellen Massstab und das Leistungspotenzial des neuen 911 GT3 auf. Erstens die Beschleunigung: 4,1 Sekunden auf 100 km/h. Zweitens die Höchstgeschwindigkeit: Erst bei 312 km/h hat der

Vortrieb ein Ende. Ein weiteres Novum: Erstmals verfügt ein 911 GT3 über das Fahrstabilisierungssystem Porsche Stability Management (PSM) mit zwei Regelsystemen: Zum einen die Stability Control (SC), die der Stabilisierung im fahrdynamischen Grenzbereich dient. Zum anderen die Traction Control (TC), die die Längsdynamik regelt und dadurch die Beschleunigung auf unterschiedlichen Fahrbahnoberflächen verbessert. Der Clou: Beide Systeme lassen sich dabei komplett in zwei Stufen abschalten. Und das bedeutet rennsportorientierte Fahrdynamik pur.

Der neue 911 GT3 basiert auf einem konsequenten Leichtbaukonzept. So sind die Türen

und die Kofferraumhaube aus Aluminium, der neue Heckdeckel aus Kunststoff. Daraus ergibt sich ein spezifisches Leistungsgewicht von lediglich 3,2 kg/PS. Neben den rennsportspezifischen Innovationen und Neuheiten, wie z. B. das Liftsystem für die Vorderachse (30 mm), sind beim neuen 911 GT3 die Alltagstauglichkeit und Sicherheit gewohnt kompromisslos.

Der neue 911 GT3. Entwickelt aus dem Ehrgeiz, keine Kompromisse eingehen zu müssen. Aus tiefstem Inneren.

Treibstoff-Normverbrauch (l/100 km):	12,8
CO ₂ -Ausstoß (g/km):	303



Mit Gleichgesinnten die Faszination Porsche teilen.

Am 17./18. April startet der Porsche Sports Cup Suisse (PSCS) in die Saison 2009. Der Auftakt dieser Porsche Motorsport-Serie findet auf dem Formel-1-Kurs am Hockenheimring statt. Es folgen Veranstaltungen in Ledenon, Le Castellet, Dijon, Monza und Magny-Cours.

Porsche Fahrer geniessen beim PSCS vor allem den Spass, ein Wochenende lang ohne die Einschränkungen des normalen Strassenverkehrs fahren zu dürfen oder aber – falls sie entsprechende Race-Ambitionen haben – die prickelnde Rennatmosphäre. Darin ist man sich einig: Der 2007 vom Verband Schweizer Porsche Clubs (VSPC) gefällte Entscheidung, mit dem Porsche Sports Cup Deutschland zu kooperieren und ein möglichst einheitliches Reglement zu verfassen, war zukunftsweisend. Ausgetragen werden die Events an sechs Wochenenden auf sechs renommierten Rundkursen. Startmöglichkeiten haben sowohl für die Strasse zugelassene als auch für den Rennsport modifizierte Porsche Fahrzeuge.

Das eigene Fahrzeug noch besser kennen lernen.

Beim „Schnuppertag“ ist nach etwas Theorie geführtes Fahren auf der Rennstrecke angesagt. Dann die Krönung: freies Fahren. Nach diesem Tag kann das eigene Fahrzeug auf der Rennstrecke und im Strassenverkehr noch sicherer als zuvor pilotiert werden. Für Einsteiger ebenfalls bestens geeignet ist die Porsche Driver's Challenge Suisse, bei dem die Fahrer auf Rundkursen Gleichmässigkeitsprüfungen absolvieren. Zur Teilnahme ist neu der Besitz einer REG Lizenz

Voraussetzung, die ohne bürokratisches Hin und Her beantragt werden kann. Auch Aussteiger aus dem Porsche Sports Cup Suisse können hier ihren Porsche ohne die Hektik des Rennbetriebes fahren und gleichzeitig alte und neue Freundschaften pflegen.

Spannende Qualifyings, packende Wettkämpfe.

Begriffe, die Musik in den Ohren jedes Motorsport-Fans sind: Porsche Sports Cup und Porsche Super Sports Cup. Diese Rennserien sind vorab für jene Piloten gedacht, für welche Motorsport reine Faszination ist: Startaufstellung, Sprintrennen, Langstrecke, Boxenstopp, Fahrerwechsel, Überholmanöver, Zielankunft – das ist ihre Welt.

Für passionierte und ambitionierte Fahrer.

Mit seinen motorsportlichen Events peilt der VSPC zwei Ziele an: das Beherrschen des eigenen Fahrzeugs auf Rennstrecken sowie Meisterschaften in den verschiedenen Sportserien. Alle Veranstalter richten die Wettbewerbe nach dem neuen Reglement des Porsche Sports Cup Suisse 2009 aus. Dies garantiert Chancengleichheit, fördert aber auch den Clubsport mit alltagstauglichen Porsche Fahrzeugen. Davon profitieren letztlich alle mitmachenden Porsche Fahrer, egal ob sie siegen oder aus reiner Freude am Fahren dabei sein wollen.



Die Renndaten 2009

17./18.04.09	Hockenheim
22.-23.05.09	Ledenon (21.05. Training)
26.-27.06.09	Le Castellet
21.-22.08.09	Dijon (20.08. Training)
25.-26.09.09	Monza
17.-18.10.09	Magny-Cours (16.10. Training)

Für weitere Informationen:
www.porsche-clubs.ch



Erfüllen Sie sich Ihren Traum. 3 Modelle zu 3.3% im Leasing.

**Die neuen Boxster, Cayman und Cayenne Diesel.
Vorbeikommen, einsteigen, losfahren.**

Ein Angebot von Porsche Financial Services in Kooperation mit BANK-now.
Bitte wenden Sie sich an Ihr Porsche Zentrum.
Die Aktion ist gültig für alle Neuabschlüsse ab 2.3.2009 und gilt bis **30.4.2009**.
Preisbeispiel Porsche Cayenne Diesel: Listenpreis CHF 86'200.-, Laufzeit 48 Monate,
10'000 km/Jahr, 1. grosse Leasingrate 10%, Restwert 40% vom Listenpreis.
Monatliche Rate CHF 1'075.-, effektiver Zinssatz 3.35%, Vollkasko nicht inbegriffen.
Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. Änderungen vorbehalten. Die Kreditvergabe
ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt (UWG Art. 3).

Sonderzins von 3.9% (eff. 3.97%) für die Modelle 911 Carrera sowie Cayenne.



PORSCHE

PORSCHE MOTORSPORT SELECTION

Porsche Motorsport Selection: Rennleidenschaft hautnah.

Porsche Motorsport, das sind spannungsgeladene Rennen mit viel Biss bei jedem Duell. Jetzt können Sie dem rasanten Geschehen noch ein Stück näher sein – mit der Motorsport Kollektion der Porsche Design Driver's Selection. Vorbild der neuen Outfits ist die offizielle Ausstattung der Porsche Rennteams. Spüren Sie Rennleidenschaft hautnah, bis in die letzte Faser.



1 | Motorsport Jacke GORE-TEX Limited Edition,
auf 911 Stück limitiert.
WAP 529 OOS-XXL 19 | **CHF 852,00***



2 | Motorsport Herren Rugby-Shirt
WAP 797 OOS-XXL 19 | **CHF 117,00***



3 | Motorsport Herren T-Shirt
WAP 793 OOS-XXL 19 | **CHF 70,00***



4 | Motorsport Damen Polo-Shirt
WAP 792 OXS-OXL 19 | **CHF 92,00***



5 | Motorsport Damen Top
WAP 790 OOS-OXL 19 | **CHF 61,00***

*Alle Preisangaben inkl. 7,6% Mehrwertsteuer. Sortimentsänderungen vorbehalten.



Willkommen im Porsche Zentrum Winterthur.



PORSCHE

Porsche Zentrum Winterthur

AMAG Automobil- und Motoren AG

Steigstrasse 3, 8406 Winterthur

Tel. 052 208 33 33

Fax 052 208 33 99

www.porsche-winterthur.ch

info@porsche-winterthur.ch